

A. Stobbe

# Volks- wirtschaftslehre I

**Volkswirtschaftliches Rechnungswesen**

6. revidierte Auflage. 1984. XV, 401  
Seiten. (Heidelberger Taschenbücher,  
Band 14). Broschiert DM 29,80.  
ISBN 3-540-13575-8

A. Stobbe

# Volks- wirtschaftslehre II

**Mikroökonomik**

1983. XV, 600 Seiten. (Heidelberger  
Taschenbücher, Band 227). Broschiert  
DM 39,80. ISBN 3-540-12446-2

**Inhaltsübersicht:** Einleitung: Methodi-  
sche Grundlagen. – Theorie des privaten  
Haushalts. – Theorie der Produktionsun-  
ternehmung. – Grundlagen der Markt-  
theorie. – Marktstrukturen, Marktverhal-  
ten und Marktergebnisse. – Markt und  
Staat. – Anhang I: Allgemeine Literatur  
zur Mikroökonomik. – Anhang II:  
Fachausdrücke aus der Mikroökonomik.  
– Personen- und Institutionenverzeichnis.  
– Sachverzeichnis.

Springer-Verlag  
Berlin Heidelberg New York  
London Paris Tokyo Hong Kong

A. Stobbe

# Volks- wirtschaftslehre III

**Makroökonomik**

2., völlig überarbeitete Auflage. 1987.  
XIV, 394 Seiten. (Heidelberger Taschen-  
bücher, Band 158). Broschiert DM 34,80.  
ISBN 3-540-18172-5

(Die 1. Auflage erschien unter dem Titel  
*Gesamtwirtschaftliche Theorie*)

Dieses Lehrbuch der Makroökonomik,  
eine vollständig revidierte und in weiten  
Teilen neu geschriebene Fassung der  
„Gesamtwirtschaftlichen Theorie“ von  
1975, wendet sich an Studienanfänger  
und mittlere Semester der Wirtschafts-  
und Sozialwissenschaften.

J. Schumann

# Grundzüge der mikroökonomischen Theorie

5., revidierte und erweiterte Auflage.  
1987. 192 Abbildungen. XVI, 444 Seiten.  
(Heidelberger Taschenbücher, Band 92).  
Broschiert DM 29,80.  
ISBN 3-540-17985-2

Dieses im deutschen Sprachgebiet weit  
verbreitete und auch ins Spanische über-  
setzte Buch ist für das wirtschaftswissen-  
schaftliche Grund- und Hauptstudium  
gedacht. Es vermittelt solide Kenntnisse  
der mikroökonomischen Theorie und  
schafft Verständnis für das Funktionieren  
einer Marktwirtschaft.

Springer 

U. Westphal

## Makroökonomik

Theorie, Empirie und Politikanalyse

1988. 128 Abbildungen, 50 Tabellen. XIV, 530 Seiten. Broschiert DM 69,-.  
ISBN 3-540-18837-1

In diesem Lehrbuch wird eine Makrotheorie entwickelt, die an der Empirie und den wirtschaftspolitischen Problemen der Bundesrepublik Deutschland orientiert ist. Entsprechend dem „state of the art“ integriert diese Theorie Nachfrage- und Angebotsseite; sie umfaßt verschiedene Ungleichgewichtsregime, die Preis-Lohn-Dynamik, Stock-flow-Zusammenhänge, Prozesse der Erwartungsbildung sowie eine konsistente portfoliotheoretische Modellierung des finanziellen Sektors offener Volkswirtschaften.

B. Felderer, S. Homburg

## Makroökonomik und neue Makroökonomik

4., verbesserte Auflage. 1989. 97 Abbildungen. XV, 455 Seiten. (Heidelberger Taschenbücher, Band 239). Broschiert DM 36,-. ISBN 3-540-50377-3

**Aus einer Besprechung:**

„... die Autoren bieten eine längst überfällige, übersichtliche Einführung in die verschiedenen makroökonomischen Schulen, die sich in den vergangenen 200 Jahren entwickelt haben und früher oder später jedem Studenten im VWL-Studium begegnen... eine willkommene Orientierungshilfe im „Dickicht“ der widerstreitenden Makroschulen... ein komplexes Standardwerk, das über das gesamte Studium hinweg einen guten Wegbegleiter abgibt.“

WISU 7/87

U. Meyer, J. Diekmann

## Arbeitsbuch zu den Grundlagen der mikroökonomischen Theorie

3., verbesserte Auflage. 1988. 132 Abbildungen. X, 250 Seiten. Broschiert DM 27,50.  
ISBN 3-540-50046-4

Dieses Arbeitsbuch zur mikroökonomischen Theorie richtet sich an Studenten im Grund- und Hauptstudium wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge. Es kann begleitend zur entsprechenden Vorlesung, zum Selbststudium und zur Wiederholenden Vorbereitung auf eine Klausur verwendet werden. Die Lösungen sämtlicher Aufgaben sind im zweiten Teil des Buches aufgeführt.

E. Nowotny

## Der öffentliche Sektor

Einführung in die Finanzwissenschaft

Unter Mitarbeit von C. Scheer und H. Walther

1987. 29 Abbildungen. XII, 476 Seiten.  
Broschiert DM 59,-. ISBN 3-540-17979-8

„Nowotny hat sich ein ehrgeiziges Ziel gesetzt. Er will nicht nur Studenten ansprechen, sondern auch dem interessierten Praktiker einen Überblick über den Stand des Wissens geben. Das Ergebnis ist erfreulich. Der Wiener Professor bemüht sich um fast schon journalistische Aktualität. So ist das vorliegende Lehrbuch der Finanzwissenschaft das erste, das bereits die für die nächsten Jahre geplanten Steuerreformen berücksichtigt.“

*Eßlinger Zeitung*

Springer-Verlag

Berlin Heidelberg New York London  
Paris Tokyo Hong Kong